Lastecke LSW



Bedienungsanleitung

Originalbedienungsanleitung (für künftige Verwendung aufbewahren)

Stand: 28.03.2024



Bosche GmbH & Co. KG

Reselager Rieden 3 49401 Damme

Fon +49 5491 999 689 0 Fax +49 5491 999 689 9 E-Mail info@bosche.eu Web www.bosche.eu

Diese Anleitung wurde erstellt am: 06.12.2022

Urheberrecht

Für dieses Dokument behält sich die Fa. Bosche GmbH & Co. KG alle Rechte vor. Vervielfältigung, Bekanntgabe an Dritte oder Verwendung seines Inhalts sind ohne unsere ausdrückliche Zustimmung verboten.

© 2022

Lastecke LSW Vorwort

Vorwort

Diese Bedienungsanleitung informiert Sie ausführlich über die Lastecke LSW.

Die Anleitung weist Sie in die Installation und den Betrieb ein und enthält Sicherheitshinweise, die einen gefahrlosen Einsatz gewährleistet.

Der Hersteller ist immer bestrebt, seine Produkte zu verbessern. Er behält sich das Recht vor, alle Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen, die er für nötig erachtet. Eine Verpflichtung zum nachträglichen Umbau bereits gelieferter Geräte ist damit jedoch nicht verbunden.



Gefahr

Vor der Nutzung der Lastecke LSW müssen Sie die Bedienungsanleitung und die dort enthaltenen Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.



Hinweis

Irrtum oder Fehler in der Dokumentation vorbehalten. Bitte weisen Sie Bosche GmbH & Co. KG gegebenenfalls auf Fehler in der Dokumentation hin. Auch für Verbesserungsvorschläge zur Dokumentation sind wir dankbar.

Auf der Titelrückseite sind die Kontaktdaten des Herstellers angegeben. Wenden Sie sich bei Fragen oder auftretenden Problemen bitte umgehend an den Hersteller.



Hinweis

Halten Sie bei Rückfragen an die Firma Bosche GmbH & Co. KG die Seriennummer bereit.

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit	
1.1 Zu Ihrer Sicherheit	4
1.1.1 Allgemeines	4
1.1.2 Sicherheitssymbole in dieser Anleitung	
1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	
1.3 Verpflichtungen des Betreibers	
1.4 Verpflichtungen des Bedieners	
1.5 Gefahrenbeschreibung	
1.5.1 Verletzungsgefahr	
1.5.2 Beschädigungsgefahr	
1.6 Haftung und Gewährleistung	
2 Beschreibung	
2.1 Aufbau	
2.2 Display	
2.2.1 Displayübersicht	
2.2.2 Legende zur Wägewertanzeige	
2.3 Tastaturübersicht	
3 Transport, Inbetriebnahme und Prüfungen	
3.1 Kontrolle	
3.2 Verpackung und Entsorgung	
3.3 Regelmäßige Prüfungen	
3.4 Prüfmittelüberwachung	
3.5 Außerordentliche Prüfungen	
3.6 Reparatur	
3.7 Sachwidrige Verwendung	
3.8 Inbetriebnahme	
4 Betrieb	15
4.1 Ein- und Ausschalten	15
4.1.1 Einschalten	15
4.1.2 Ausschalten	15
4.2 Durchführung der Wägung	16
4.3 Kontrollwägung	
4.3.1 An- und Ausschalten der Signalampel	
4.3.2 Einstellen des Limits	
4.4 Verschiedene Speicher	
4.4.1 Kurzzeitsummenspeicher	
4.4.2 Langzeitspeicher	
4.5 Automatische Abschaltung	
4.6 Nullstellen	= 0
4.7 Nullnachführung	
5 Einstellungen	
5.1 Hauptmenü	
5.1.1 Justieren mit Gewichten	
5.1.2 Theoretische Justierung	
5.1.3 Korrektur der Justierung	
5.1.4 Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	
5.1.5 Einstellen von Uhrzeit und Datum	
5.2 Schnellwahlmenü	
5.2.1 Einstellen der Hintergrundbeleuchtung	34

6 Fehlersuche	37
6.1 Im Störungsfall	37
6.2 Fehlermeldungen der Waage	
6.3 Kontakt zum Kundendienst	37
6.4 Angaben für den Kontakt zum Kundendienst	38
7 Technische Daten	
7.1 Typenschild	39
7.2 Abmaße	39
7.3 Technische Daten	42
7.4 Lieferumfang	42
8 Menü-Übersicht	
8.1 Navigieren im Menü	43
8.2 Funktionsmenü-Übersicht	43
8.3 Passwortgeschütztes Menü	46
8.4 Schnellwahlmenü (HLG Menü)	
9 Konformitätserklärung	

1 | Sicherheit Lastecke LSW

1 Sicherheit

Dieses Kapitel warnt Sie vor möglichen Gefahren bei der Handhabung Ihres Gerätes. Die hier enthaltenen Informationen zur Gefahrenerkennung sollen Ihnen ein sicheres und sachgemäßes Bedienen ermöglichen.



Lesen und beachten Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung und besonders dieses Kapitel, bevor Sie das Gerät betreiben.

1.1 Zu Ihrer Sicherheit

1.1.1 Allgemeines

Die Bedienungsanleitung umfasst neben den Sicherheitshinweisen:

- · eine allgemeine Produktbeschreibung
- Hinweise zur Installation und Anschluss des Gerätes
- die Anleitung zur Bedienung des Gerätes
- · Wartungs- und Pflegeanleitung
- Fehlersuch- und Fehlerbehebungsanleitung
- Technische Daten

Halten Sie diese Bedienungsanleitung sowie weitere Unterlagen für Ihr Personal stets in der unmittelbaren Nähe des Gerätes griffbereit.

Beachten Sie immer alle darin enthaltenen Informationen, Hinweise, Anweisungen und Anleitungen! Vermeiden Sie Unfälle durch Fehlbedienungen! Die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften sind zusätzlich zu den in den Anleitungen angeführten Sicherheitsvorschriften strikt zu befolgen!

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise und machen Sie sich mit den Gefahrenbereichen vertraut.

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch drohen bei Fehlbedienung oder Missachtung der Sicherheitsbestimmungen Gefahren:

- für Leib und Leben von Bedienern, dritten Personen und Tieren, die sich in der Nähe des Gerätes aufhalten.
- für das Gerät selbst und andere Sachwerte des Betreibers,
- für den effizienten Betrieb des Gerätes.

Lastecke LSW Sicherheit | 1

1.1.2 Sicherheitssymbole in dieser Anleitung

Die folgenden Symbole finden Sie an allen wichtigen Stellen in dieser Anleitung. Beachten Sie diese Hinweise genau und verhalten Sie sich in diesen Fällen besonders vorsichtig.



Gefahr

Dieser Hinweis signalisiert Verletzungs- und/oder Lebensgefahr, sofern bestimmte Verhaltensregeln missachtet werden.

Wenn Sie dieses Zeichen in der Bedienungsanleitung sehen, treffen Sie bitte alle erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen.



Achtung

Dieser Hinweis warnt Sie vor materiellen Schäden sowie vor finanziellen und strafrechtlichen Nachteilen (z. B. Verlust der Gewährleistungsrechte, Haftpflichtfälle usw.).



Hinweis

Hier finden Sie wichtige Hinweise und Informationen zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen und umweltgerechten Umgang.

1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Lastecke LSW dient zur Bestimmung des Gewichtes von Lasten.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehören auch:

- das Beachten aller Hinweise aus der Dokumentation sowie der mitgelieferten Herstellerhandbücher.
- die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen und -intervalle und
- das Beachten der technischen Daten.

Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln ein.



Hinweis

Verweisen Sie bei Fragen, Bestellungen oder Aufträgen immer auf die Serien-Nr. Ihres Gerätes. Damit erleichtern Sie die Kommunikation mit dem Hersteller und vermeiden Fehler in der Bearbeitung Ihrer Anfrage.

1.3 Verpflichtungen des Betreibers

Der Betreiber verpflichtet sich, nur Personen am Gerät arbeiten zu lassen, die:

- mit den grundlegenden Vorschriften über Sicherheit und Unfallverhütung vertraut und in den Betrieb des Gerätes eingewiesen sind und
- die Bedienungsanleitung, das Sicherheitskapitel sowie die Warnhinweise gelesen und verstanden haben.

1 | Sicherheit Lastecke LSW

1.4 Verpflichtungen des Bedieners

Alle Personen, die mit der Bedienung des Gerätes beauftragt sind, verpflichten sich:

- die Sicherheit von anderen Personen stets sicherzustellen,
- die Bedienungsanleitung, das Sicherheitskapitel und die Warnhinweise zu lesen und
- · das Gerät nur zu betreiben, wenn sie mit dessen Funktion vertraut sind.

1.5 Gefahrenbeschreibung

1.5.1 Verletzungsgefahr

- Bei Pflege- und Wartungsarbeiten ist das Gerät immer auszuschalten.
- Keine spitzen Gegenstände in die elektrischen Kontakte einführen.
- Verändern Sie nicht die Kontakte.
- Betreiben Sie das Gerät nicht weiter, wenn das Gerät oder die Anschlussleitungen beschädigt sind oder eine Betriebsstörung aufweist.

1.5.2 Beschädigungsgefahr

• Bedienen Sie die Tasten des Gerätes nicht mit spitzen Gegenständen.

1.6 Haftung und Gewährleistung

Die Firma BOSCHE bietet eine beschränkte Garantie für Komponenten, die auf Grund von Beanspruchung oder Materialfehlern mangelhaft geworden sind. Die Garantie beginnt am Tag der Lieferung. Die Firma BOSCHE behält sich das Recht vor, Komponenten zu reparieren oder zu ersetzen. Reparaturen, die innerhalb der Garantie ausgeführt wurden, verlängern den Garantiezeitraum nicht. Die Gewährleistung erlischt bei:

- falscher / nicht sachgemäßer Anwendung oder falscher Installation.
- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Bedienungsanleitung.
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes.
- versehentlicher oder mechanischer Beschädigung und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten, natürlichem Verschleiß und Abnutzung.

2 Beschreibung

2.1 Aufbau

Die Lastecke LSW ist mit einer hochwertigen DMS-Wägezelle, Messelektronik, Display und Bedientasten ausgestattet. Die Wägezelle mit Lastknopf sorgt für eine optimale Lasteinleitung. Die Wägeergebnisse können gespeichert oder weitergegeben werden. Eine integrierte Signalampel unterstützt optisch das Wägen der Produkte. Die Lastecke LSW wird serienmäßig mit einem Li-Ionen Akku betrieben (optional mit Batterien od. ein Makita Akku), wodurch ein stromunabhängiges Wägen ermöglicht wird.

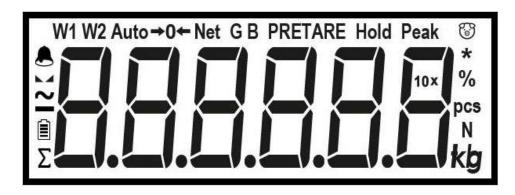


Pos.	Bezeichnung
1	Display mit Funktionstasten
2	USB-Anschluss
3	Integrierte Signalampel (rot: Gewicht zu hoch, grün: zulässiges Gewicht, gelb: Gewicht zu niedrig)
4	Lastknopf
5	Aluminiumgehäuse
6	Tragegriff
7	Optional: Batteriefach (4x1,5 V AA Mignon-Zellen) mit Klappe (8) oder ein Makita Akku.
8	Klappe

2.2 Display

Die Anzeige der LSW-Serie bietet Ihnen alle Vorteile des schnellen und akkuraten Wägens. Die Tastatur ist wassergeschützt und die LCD- Anzeigen sind serienmäßig mit einer Hintergrundbeleuchtung ausgerüstet. Alle Anzeigen besitzen eine Zero-Funktion, eine Signalampel und einen Summenspeicher, der es ermöglicht, die einzelnen Wägungen zu speichern und als Gesamtsumme wieder aufzurufen.

2.2.1 Displayübersicht



	Akustisches Signal. bei Kontroll- wägung aktiv.	PEAK	Spitzenwertfunktion aktiv.
	Stabilitätsanzeige, leuchtet, wenn ein Gewicht stabil liegt.	HOLD	Holdfunktion aktiv - "Einfrieren" von stabilem Gewichtswert.
\sim	Instabiler Wert	TARE	TARE Wägung mit Tarawert.
	Akku muss geladen werden.	PRE	Handtarawägung (Pretara)
Σ	Gesamtsumme der summierten Gewichte.	В	Bruttowägung
kg	Aktive Gewichtseinheit [kg, g, t, lb]	G	Bruttowägung (wenn Sprache englisch gewählt wurde)
N	Newton (Größe für Kraft)	Net	Nettowägung wird angezeigt.
pcs	Zählmodus	→0←	Nullmeldung
%	Prozentwägung	Auto	Automatische Summierung aktiv.
*	Daten werden auf einen USB- Stick übertragen.	W1 W2	Aktiver Wägebereich (W2 bei Mehrbereichswaagen / Mehrteilungswaagen).
(i)	Tierwägefunktion	10x	10-fache Auflösung möglich

2.2.2 Legende zur Wägewertanzeige

Α	В	С	D	E	F	G	Н	ı	J	K	L	M
А	Ь	C	d	E	F	C	h	1	J	h	L	Π

N	0	Р	Q	R	S	Т	U	V	W	Х	Υ	Z
П	0	P	9	_	5	F	U	U	A	Н	님	ב

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	1	5	3	4	5	5	J	8	9

2.3 Tastaturübersicht



Taste	Bedienerebene	Funktionsebene
M+	Das aktuelle Gewicht, auf der Waage, wird gespeichert.	Die aktivierte Ziffer beim Einstellen der Parameter- Werte, oder von anderen Funktionen, nach links zu verschieben.
MR TRANSFER	Bei angeschlossenem USB-Stick werden die Daten auf den Stick übertragen, drücken Sie zwei Sekunden lang die Taste "MR_TRANSFER". Die Summe der gespeicherten Einzelwiegungen und das daraus resultierende Gesamtgewicht werden angezeigt. Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten "M+" und "MR_TRANSFER" (MC) werden die Einzelwägungen gelöscht.	Die aktivierte Ziffer beim Einstellen der Parameter- Werte, oder von anderen Funktionen, zu erhöhen.
LIMIT	Wird die Taste "LIMIT" gleichzeitig mit der Taste "ON/OFF_TARE" betätigt, wird der Speichervorgang abgebrochen.	Eingabe übernehmen bei der Einstellung von Parametern oder anderen Funktionen. ENTER
ON / OFF TARE	Zum Ein- und Ausschalten des Anzeigegerätes. Zum Ausschalten wird die Taste "ON/OFF_TARE" zwei Sekunden lang gedrückt, im Display wird dieses durch OFF angezeigt.	Verlassen der Funktions- ebene. ESC

3 Transport, Inbetriebnahme und Prüfungen

3.1 Kontrolle

Überprüfen Sie bei Erhalt des Geräts die Verpackung, das Gerät selbst und etwaiges Zubehör auf sichtbare Schäden.

3.2 Verpackung und Entsorgung

Bewahren Sie alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport auf.



Hinweis

Für den Rücktransport bitte nur die Originalverpackung verwenden. Vor dem Transport alle angeschlossenen Kabel und lose/bewegliche Teile vom Gerät trennen/fixieren. Teile gegen Verrutschen/Beschädigung sichern.

Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigen nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen. Ein defekter Akku ist gemäß den nationalen und örtlichen Vorschriften für Umweltschutz und Rohstoffrückgewinnung gesondert zu entsorgen.

Dieses Produkt ist nicht als normaler Abfall zu behandeln. Bitte entsorgen Sie es über Ihren Altgeräteentsorger.

3.3 Regelmäßige Prüfungen

Die Lastecken sind vor jedem Einsatz vom Anwender auf augenscheinliche Mängel zu überprüfen.

3.4 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Eigenschaften der Lastecke eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der Benutzer kann ein geeignetes Intervall, sowie den Umfang dieser Prüfung definieren.

3.5 Außerordentliche Prüfungen

Nach besonderen Vorkommnissen ist die Anzeige auch außerhalb der definierten Prüffristen einer befähigten Person zu einer Sichtprüfung vorzuführen.

Prüfkriterien

- Ordnungsgemäße Funktion der Anzeige.
- Beschädigungen am Gehäuse.

Sollten Mängel festgestellt werden, ist jede Arbeit mit der Anzeige und/oder den stromführenden Kabeln sofort einzustellen und ein zuständiger Fachhändler zu kontaktieren.

3.6 Reparatur

Reparaturen an der Lastecke dürfen ausschließlich vom Hersteller oder der von Ihm beauftragen Stellen durchgeführt werden.

Die Elektronik ist nicht vollständig wassergeschützt und darf nicht mit Spritzwasser in Berührung kommen oder untergetaucht werden. Sollte die Elektronik nass werden oder sichtbare Schäden aufweisen, darf die Waage nicht mehr betrieben werden.

Falls Sie Ersatzteile oder Zubehör benötigen, nehmen Sie bitte Kontakt zu Ihrem Händler auf.

3.7 Sachwidrige Verwendung

- Die Lastecke LSW ist vor Feuchtigkeit zu schützen. Besonders bei Reinigungsarbeiten ist darauf zu achten.
- Werden kleine Mengen vom Wägegut entnommen oder zugeführt, so können durch die in der Waage vorhandene "Stabilitätskompensation" falsche Wägeergebnisse angezeigt werden!
- Stöße und Überlastungen der Waage sind zu vermeiden, diese könnte dadurch beschädigt werden.
- Die Waage darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wägeergebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung der Waage führen.
- Die Waage darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden.



Gefahr

Waage niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Waage ist nicht Ex-geschützt.

• Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Achtung

Sowohl die Konstruktion des Produktes sowie alle in der Betriebsanleitung zitierten Vorschriften (Normen usw.) beziehen sich auf in Deutschland gültige Richtlinien.

Der Einsatz des Produktes in anderen Ländern darf nur nach den im jeweiligen Einsatzland geltenden Richtlinien, Vorschriften und Gesetzen erfolgen.

Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden!

3.8 Inbetriebnahme

Das Gerät sauber halten und keiner Umgebung aussetzen, die Einfluss auf die Anzeigegenauigkeit haben kann.



Vor Zugluft schützen!



Vor Hitze, Sonne und Frost schützen!



Vor Kippen und Vibration schützen!



Instabile Spannungsquellen meiden!



Feuchtigkeit meiden!

Hinweise zum Aufstellen der Waage:

- Prüfen Sie ob ein tragfester ebener Untergrund vorhanden ist.
- Stellen Sie die Lastecken auf.
 - Zur Stabilisierung der Anzeige ist eine kurze Anwärmzeit (ca. 15 Minuten) zweckmäßig.
- · Last auf den Lastecken absetzen.
 - Wichtig: Die Krafteinleitung muss mittig in den Lastknopf erfolgen.
 - Das Gewicht auf der Waage darf die Maximallast nicht überschreiten.

Lastecke LSW Betrieb | 4

4 Betrieb

4.1 Ein- und Ausschalten

4.1.1 Einschalten



- Drücken Sie die Taste (4) "ON/OFF TARE".
 - Die Anzeige wird eingeschaltet.
 - Die Softwareversion wird angezeigt.
 - Danach erfolgt ein Displayselbsttest, die Waage stellt sich nach dem Displayselbsttest automatisch auf "0.0".
- Die Anzeige hat eine automatische Funktion zum Zurücksetzen der Waage auf Null. Falls die Waage kleine Beträge anzeigt, drücken Sie die Taste (4) "ON/OFF_TARE". Die Wägung beginnt bei Null.

4.1.2 Ausschalten

- Drücken Sie zwei Sekunden lang die Taste (4) "ON/OFF TARE".
 - Im Display erscheint kurz "oFF".
 - Die Anzeige wird ausgeschaltet.

4 | Betrieb Lastecke LSW

4.2 Durchführung der Wägung

Legen Sie das Wägegut auf die Wägeplattte.

- Bei stabilen Werten erscheint die Stabilitätsanzeige



- Ist das Wägegut schwerer als der eingestellte Wägebereich, erscheint im Display "E.OLP" (= Überlast).



4.3 Kontrollwägung

Mit der Kontrollwägung können Sie gezielt Gewichte einzelner Lasten überprüfen. Zusätzlich zeigt Ihnen die Signalampel an, ob die gewogenen Lasten zu leicht oder zu schwer sind.

4.3.1 An- und Ausschalten der Signalampel

- Drücken Sie zwei Sekunden lang die Taste (3) "LIMIT".
 - das Display zeigt kurz den Status der Signalampel an.
 Status "On": Die Signalampel ist aktiviert.
 Staus "OFF": die Signalampel ist deaktiviert.

4.3.2 Einstellen des Limits

- Drücken Sie kurz die Taste (3) "LIMIT".
 - Im Display erscheint die Meldung (LOW):



- Drücken Sie nochmals kurz die Taste (3) "LIMIT".
 - Die Anzeige schaltet zur Werteeingabe.

Lastecke LSW Betrieb | 4

- Die rechte Anzeige blinkt.



- Geben Sie den unteren Toleranzwert ein. Ist das Gewicht höher, leuchtet die Signalampel grün. Ist das Gewicht niedriger leuchtet die Signalampel gelb.
- Drücken Sie die Taste (2) <UP> um den Wert zu verstellen.
- Drücken Sie die Taste (1) <LEFT> um eine Stelle nach links zu wechseln um dort den Wert zu verstellen.
- Durch Drücken der Taste (3) <ENTER> wird der Wert für den unteren Toleranzwert bestätigt.
 - Im Display erscheint kurz die Anzeige:



- Im Display erscheint die Meldung (HIGH):



- Drücken Sie nochmals kurz die Taste (3) <ENTER>.
 - Die Anzeige schaltet zur Werteeingabe.
- Geben Sie den oberen Toleranzwert ein. Ist das Gewicht höher, leuchtet die Signalampel rot.
- Gehen Sie genauso vor , wie bei der "LOW"- Eingabe.
 - Danach schaltet die Anzeige automatisch in den Wägemodus.

4 | Betrieb Lastecke LSW

4.4 Verschiedene Speicher

4.4.1 Kurzzeitsummenspeicher

- Drücken Sie die Taste (1) "M+" um das aktuelle Gewicht zu speichern.
 - Das aktuelle Gewicht wird angezeigt.
 - Die Waage muss immer auf "0" (Null) zurückgehen (im Display erscheint das Symbol →0←,) bevor das nächste Gewicht zum Speicher addiert werden kann.
- Drücken Sie für zwei Sekunden die Taste (2) "MR-TRANSFER".
 - Es werden die Anzahl und die Summe der gespeicherten Wägungen angezeigt.
 - Anschließend wechselt die Anzeige automatisch in den Wägemodus.
- Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten (1) "M+" und der Taste (2) "MR TRANSFER", wird der Summenspeicher gelöscht.
 - Nach dem Löschen der Wägungen, können diese nicht wiederhergestellt werden.

4.4.2 Langzeitspeicher

Im Langzeitspeicher werden alle Wägungen gespeichert. Der Langzeitspeicher kann auf einen USB- Stick übertragen werden. Danach steht er als .csv Datei zur Auswertung auf einem Computer zur Verfügung.

- Schließen Sie den USB-Stick an.
 - Im Display erscheint die Meldung "USB In".
 - Rechts im Display erscheint das Sternchen-Symbol, d.h der USB-Stick kann verwendet werden.
- Drücken Sie kurz die Taste (2) "MR TRANSFER".
 - Die Daten aus dem Langzeitspeicher werden auf dem USB-Stick übertragen.
- Entfernen Sie den USB-Stick und schließen den Stick an einem PC an.
 - Auf dem USB-Stick befindet sich ein Ordner "BOSCHE"
- Öffnen Sie den Ordner "BOSCHE".
 - Die csv. Datei(en) enthalten die Wägungen der einzelnen Tage. Alle Wägungen eines Tages werden in diesem Fall (Hauptmenü/USB/ Single) automatisch in einer Datei zusammengefasst.
 - Die Datei kann mit Microsoft Excel oder mit dem Texteditor geöffnet werden.

Lastecke LSW Betrieb | 4

Folgende Daten werden übertragen:

- 1. Fortlaufende Nummer (Number) der Wägung (Alibi Nr.).
- 2. Datum (Date)
- 3. Uhrzeit (Time)
- 4. Bruttogewicht in kg (Gross)
- 5. Tara (Tare)
- 6. Netto (Net)
- 7. Gewichtseinheit (Unit)

Langzeitspeicher löschen

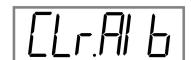
- Drücken Sie zwei Sekunden lang die Taste (1) "M+".
 - Im Display erscheint die Meldung (High-Low-Go-Mode):



- Drücken Sie die Taste (2) "MR TRANSFER".
 - Im Display erscheint die Meldung (Memory/Speicher):



- Drücken Sie die Taste (3) "LIMIT".
 - Im Display erscheint die Meldung (Clear Alibi Memory/ Summenspeicher löschen):



- Drücken Sie die Taste (3) "LIMIT".
 - Im Display erscheint die Meldung (Clear No/Summenspeicher nicht löschen):



• Drücken Sie die Taste (2) "MR TRANSFER".

- Im Display erscheint die Meldung (Clear Yes/Summenspeicher löschen):



- Drücken Sie die Taste (3) "LIMIT".
 - Im Display erscheint kurz die Meldung (Clear done/gelöscht):



- Der Langzeitspeicher wird gelöscht.
- Im Display erscheint wieder die Meldung "Memory".
- Drücken Sie die Taste (4) "ON/OFF_TARE".
 - Die Anzeige schaltet automatisch in den Wägemodus. Es kann wie gewohnt gewogen werden.

4.5 Automatische Abschaltung

Die Anzeige verfügt über eine automatische Abschaltung. Die Zeit der Abschaltung kann zwischen 1 bis 99 Minuten betragen. Die automatische Abschaltung wird aktiv, wenn während des eingestellten Zeitraums keine Gewichtsveränderung auf der Plattform oder Wägebrücke von der Anzeige registriert wird. Standardmäßig ist die automatische Abschaltung deaktiviert und muss erst im Schnellmenü aktiviert werden. Übersicht und genaue Erläuterungen des Schnellmenüs siehe Kapitel "Schnellmenü A06-01 - AU off (Automatisches Abschalten)".

4.6 Nullstellen

Die Anzeige hat eine automatische Funktion zum Zurücksetzen der Waage auf Null, um minimale umweltbedingte Abweichungen oder Verunreinigungen auf der Waage auszugleichen. Es kann jedoch sein, dass die Anzeige kleine Beträge anzeigt, obwohl die Plattform leer ist. Sie können die Anzeige Ihrer Waage jederzeit mit der Taste (4) "ON/OFF_TARE" auf Null zurücksetzen und damit sicherstellen, dass die Wägung wirklich bei Null beginnt.

Nullstellbereich wählbar +/- 0, 2, 4, 10, 20, 50, 100 % des Wägebereichs.

Lastecke LSW Betrieb | 4

4.7 Nullnachführung

Die Nullnachführung korrigiert automatisch kleine Abweichungen der Nullanzeige. Der Bereich der Nullnachführung kann zwischen folgenden Werten eingestellt werden:

Off / 0.25d / 0.5d / 1d / 2d / 3d / 4d (bis max. 1% der Maximallast)

Die Nullnachführung muss im Menü eingeschaltet werden.

Die Nullnachführung:

- · wird erst nach dem Einschaltnullstellbereich aktiv.
- · ist sowohl positiv als auch negativ aktiv.
- · arbeitet bis zur eingestellten Grenze aktiv.
- deaktiviert sich beim Überschreiten der eingestellten Grenze.
- aktiviert sich erneut nachdem die Last entfernt wurde.

5 Einstellungen

5.1 Hauptmenü

5.1.1 Justieren mit Gewichten

Jede Waage muss gemäß dem zugrundeliegenden physikalischen Wägeprinzip am Aufstellort, auf die dort herrschenden Bedingungen wie Erdbeschleunigung, Temperatur, Lage usw., eingestellt werden.

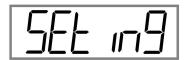
- Stellen Sie sicher, dass die Waage nicht belastet wird.
- Schalten Sie die Waage ein mit der Taste "ON/OFF_TARE".
- Drücken Sie die Taste <ENTER> während die Waage herunterzählt.
 - Im Display erscheint die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <LEFT>.
 - Im Display erscheint die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung "- - ".
- Geben Sie den Code "0000" mit den Tasten <UP> und <LEFT> ein.
 - Mit der Taste < UP> wird der Wert verändert.
 - Mit der Taste <LEFT> wechseln Sie zwischen den einzelnen Ziffern.
- Bestätigen Sie den Code mit der Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Setting/Einstellung):



• Drücken Sie die Taste <UP>.

- Im Display erscheint die Meldung (CAL/Kalibrierung):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (SPAN/Zweipunkt-Kalibrierung):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Raw/Rohmesswert):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint der aktuelle Rohmesswert des A/D Wandlers:



- Drücken Sie die Taste <ENTER> oder <ESC>.
 - Im Display erscheint erneut die Meldung (Raw/Rohmesswert):



- Drücken Sie die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Zero/Null):



• Drücken Sie die Taste <ENTER>.

5 | Einstellungen Lastecke LSW

- Im Display erscheint der aktuelle Rohmesswert des A/D Wandlers.



- Die Waage muss unbelastet sein.
- Warten Sie kurz (bis der angezeigte Wert sich kaum noch verändert) und bestätigen dann den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE".
 - Im Display erscheint erneut die Meldung (Zero/Null):



- Drücken Sie die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint erneut die Meldung (Load/Lastgewicht):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint blinkend der aktuell eingestellte Wert der Last.
- Geben Sie einen Wert (mit den Tasten <UP> und <LEFT>) für die Last ein.:



- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint der aktuelle Rohmesswert des A/D Wandlers.



- Die Waage muss mit dem eingestellten Lastgewicht belastet sein.
- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE".

- Im Display erscheint erneut die Meldung (Load/Lastgewicht):



- Drücken Sie mehrmals die Taste <ESC> um das Menü zu verlassen.
 - Im Display erscheint die Meldung (Save ?/Speichern ?):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>, wenn der Wert gespeichert werden soll.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE" und "off".
 - Die Waage wird ausgeschaltet.
- Drücken Sie die Taste <ESC> wenn der Wert <u>nicht</u> gespeichert werden soll.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "off".
 - Die Waage wird ausgeschaltet.

5 | Einstellungen Lastecke LSW

5.1.2 Theoretische Justierung

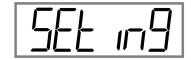
- Schalten Sie die Waage ein mit der Taste "ON/OFF_TARE".
- Drücken Sie die Taste <ENTER> während die Waage herunterzählt.
 - Im Display erscheint die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <LEFT>.
- Im Display erscheint die Meldung:



- Drücken Sie die Taste "<ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung "- - ".
- Geben Sie den Code "0000" mit den Tasten <UP> und <LEFT> ein.
- Bestätigen Sie den Code mit der Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Setting/Einstellung):



- Drücken Sie die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (CAL/Kalibrierung):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (SPAN/Zweipunkt-Kalibrierung):



• Drücken Sie die Taste <UP>.

- Im Display erscheint die Meldung (Theoretische Kalibrierung):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Field-Calibration/Kalibrierung mit bekannten Wägezellen):



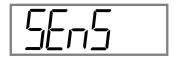
- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Sensibilität):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
- Geben Sie einen Wert (mit den Tasten <UP> und <LEFT>) für die Sensibilität der Wägezelle ein.



- Drücken Sie die Taste <ENTER>".
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE" und erneut die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Maximale Last):



• Drücken Sie die Taste <ENTER>.

 Geben Sie einen Wert (mit den Tasten <UP> und <LEFT>) für die Maximalkapazität der Wägezelle ein.



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE" und erneut die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Zero/Null):



Bei Bedarf kann hier ein neuer Nullpunkt der Waage justiert werden.

- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint der aktuelle Rohmesswert des A/D Wandlers:



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "남부 녀는" (Wait) und erneut die Meldung (Zero/Null):



- Drücken Sie zweimal die Taste <ESC> um das Menü zu verlassen.
 - Im Display erscheint die Meldung (Gravity/Gravitationsfaktor):



Bei Bedarf kann hier der Gravitationsfaktor (Erdbeschleunigung) angepasst werden.

- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint der Wert für die Erdbeschleunigung:



- Geben Sie hier den Wert der Erdbeschleunigung des jeweiligen Aufstellungsortes ein.
- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE" und erneut die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Kalibrierungsart):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die zuletzt aktivierte Kalibrierungsart (Field):



- Drücken Sie die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Factory):



• Drücken Sie die Taste <UP>.

5 | Einstellungen Lastecke LSW

- Im Display erscheint die Meldung (SPAN):



- Durch Drücken der Taste <ENTER> wird die gewünschte Kalibrierungsart aktiviert.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE".
 - Im Display erscheint erneut die Meldung (Kalibrierungsart):



Drücken Sie mehrmals die Taste <ESC> um das Menü zu verlassen.

5.1.3 Korrektur der Justierung

Sollten der angezeigte Wert der theoretischen Justierung (voreingestellter Wert ab Werk) von dem Wert der realen Gewichte abweichen, kann dieser Wert korrigiert werden.

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten <UP> und <LEFT> für ca. drei Sekunden.
 - Die rechte Ziffer des angezeigten Gewichtes beginnt zu blinken.
- Korrigieren Sie den Wert mit den Tasten < UP> und < LEFT>.
 - Mit der Taste < UP> wird der Wert verändert.
 - Mit der Taste <LEFT> wechseln Sie zwischen den einzelnen Ziffern.
- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE".

Sie können diese Korrektur beliebig oft ausführen.

5.1.4 Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

- Schalten Sie die Waage ein mit der Taste "ON/OFF TARE".
- Drücken Sie die Taste <ENTER> während die Waage herunterzählt.
 - Im Display erscheint die Meldung:



Drücken Sie die Taste <LEFT>.

- Im Display erscheint die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung "- - ".
- Geben Sie den Code "0000" mit den Tasten <UP> und <LEFT> ein.
 - Mit der Taste < UP> wird der Wert verändert.
 - Mit der Taste <LEFT> wechseln Sie zwischen den einzelnen Ziffern.
- Bestätigen Sie den Code mit der Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Setting/Einstellung):



- Drücken Sie viermal die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Reset/Zurücksetzen):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
- Navigieren Sie mit der Taste <UP>.
 - Im Display erscheinen die Meldungen "On" bzw. "OFF".
- Bestätigen Sie die Meldung "ON" mit der Taste <ENTER>.
 - Die Anzeige wird auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Achtung

Mit dem Rücksetzen auf Werkseinstellungen, gehen alle nach Erhalt getätigten Einstellungen verloren!.

5 | Einstellungen Lastecke LSW

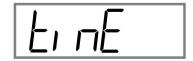
5.1.5 Einstellen von Uhrzeit und Datum

Die Waage verfügt über eine interne Uhr.

- Schalten Sie die Waage ein mit der Taste "ON/OFF TARE".
- Drücken Sie die Taste <ENTER> während die Waage herunterzählt.
 - Im Display erscheint die Meldung:



- Drücken Sie die dreimal die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Time/Zeit):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Hour/Stunde):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint der aktuell eingestellte Wert und beginnt zu blinken.
- Korrigieren Sie die Stunden mit den Tasten <UP> und <LEFT>.
 - Mit der Taste < UP> wird der Wert verändert.
 - Mit der Taste <LEFT> wechseln Sie zwischen den einzelnen Ziffern.
- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Die Anzeige wechselt automatisch zur Eingabe des Wertes "Min".
- Korrigieren Sie die Minuten mit den Tasten <UP> und <LEFT>.
- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Die Anzeige wechselt automatisch zur Eingabe des Wertes "Sec".
- Korrigieren Sie die Sekunden mit den Tasten <UP> und <LEFT>.
- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Die Anzeige wechselt automatisch zur Eingabe des Wertes "Day".

- Korrigieren Sie die Tage mit den Tasten <UP> und <LEFT>.
- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Die Anzeige wechselt automatisch zur Eingabe des Wertes "Month".
- Korrigieren Sie die Monate mit den Tasten <UP> und <LEFT>.
- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Die Anzeige wechselt automatisch zur Eingabe des Wertes "Year".
- Korrigieren Sie das Jahr mit den Tasten <UP> und <LEFT>.
- Bestätigen Sie den Wert mit der Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE".
 - Im Display erscheint erneut die Meldung (Time/Zeit):



- Drücken Sie die Taste <ESC>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Save ?/Speichern ?):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>, wenn der Wert gespeichert werden soll.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE" und "off".
 - Die Waage wird ausgeschaltet.
- Drücken Sie die Taste <ESC> wenn der Wert <u>nicht</u> gespeichert werden soll.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "off".
 - Die Waage wird ausgeschaltet.

5 | Einstellungen Lastecke LSW

5.2 Schnellwahlmenü

5.2.1 Einstellen der Hintergrundbeleuchtung

- Stellen Sie sicher, dass die Waage nicht belastet wird.
- Schalten Sie die Waage ein mit der Taste "ON/OFF TARE".
- Drücken Sie zwei Sekunden lang die Taste <LEFT>.
 - Im Display erscheint die Meldung (High-Low-Go-Mode):



- Drücken Sie die fünfmal die Taste <UP>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Display):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
 - Im Display erscheint die Meldung (Blacklight/Hintergrundbeleuchtung):



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
- Navigieren Sie mit der Taste <UP>.
 - Im Display erscheinen die Meldungen (Blacklight: Automatisch/On/Off):



- Drücken Sie bei "bL AU" die Taste <ENTER>.
 - Die Zeit (Sekunden) der Hintergrundbeleuchtung kann hier eingegeben werden.

- Im Display erscheint die Meldung (Blacklight/Hintergrundbeleuchtung):



- Drücken Sie die mehrmals die Taste <UP>.
 - Der angezeigte Wert wird verändert (10 120). Die Zeitangabe "120" steht für Sekunden, wie lange das Display (bei Inaktivität des Gewichts) an bleibt.
- Drücken Sie die <ENTER>.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE".
 - Im Display erscheint erneut die Meldung:



- Drücken Sie die Taste <ENTER>.
- Navigieren Sie mit der Taste <UP>.
 - Im Display erscheinen die Meldungen:



- Drücken Sie bei "bL on" die Taste <ENTER>.
 - Die Hintergrundbeleuchtung ist immer an.
- Drücken Sie bei "bL off" die Taste <ENTER>.
 - Die Hintergrundbeleuchtung ist immer aus.
 - Im Display erscheint kurz die Meldung "donE".

- Im Display erscheint erneut die Meldung:



• Drücken Sie mehrmals die Taste <ESC> um das Menü zu verlassen.

6 Fehlersuche

6.1 Im Störungsfall

Bei Auftreten einer Störung im Programmablauf sollten Sie die Waage kurz ausschalten und vom Netz trennen. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

6.2 Fehlermeldungen der Waage

Fehlermeldung	Beschreibung	Mögliche Ursache
E.016	Kein USB-Stick ange- schlossen.	Kein USB-Stick vorhanden.
E.040	Keine Daten zum Übertragen vorhanden.	Es sind keine Werte im Langzeitspeicher vorhan- den.
OL	Überlast (Overload)	Der maximal eingestellte Wägebereich wird über- schritten.
Err.Lin	Error Limit Hi und LOW- Werte falsch definiert.	Der eingestellte HI-Wert ist kleiner als der eingestellte LOW-Wert.
ErrScL	Nach dem Einschalten und dem Displayselbsttest wird keine Digitalisie- rungseinheit erkannt. Die Waage schaltet nicht in den Wägemodus.	Die Waage ist nicht ange- schlossen.
Er2Ero	Beim Wägen wird das Gewicht nicht zum Sum- menspeicher addiert.	Die Waage steht vor der Wägung nicht auf Null →0← ·

Sollten andere Störungen oder Fehlermeldungen auftreten, schalten Sie die Waage bitte aus und nach kurzer Wartezeit wieder ein.

Sollten erneut Fehlermeldungen auftreten, wenden Sie sich bitte an den Bosche Kundendienst.

6.3 Kontakt zum Kundendienst

Bosche GmbH & Co. KG Reselager Rieden 3 49401 Damme

Fon +49 5491 999 689 0 Fax +49 5491 999 689 9 E-Mail info@bosche.eu

6.4 Angaben für den Kontakt zum Kundendienst

Betreiber	Angaben
Name Ihrer Firma	
Name einer Kontaktperson	
Kontaktdaten	
Telefon	
Fax	
E-Mail	

Tabelle 6.1: Ihr Unternehmen

Produkt	Angaben
Modellname	
Seriennummer	
Typenschlüssel	
Datum des Erwerbs	
Name und Sitz des Lieferanten	



Hinweis

Füllen Sie die oben gezeigten Tabellen bei Erhalt der Anzeige aus, damit Sie jederzeit problemlos darauf zurückgreifen können.

Angaben zum Problem:

Beispiele für notwendige Angaben, die eine Fehlersuche unterstützen:

- Hat die Anzeige seit der Lieferung funktioniert?
- Hatte die Anzeige Kontakt zu Wasser?
- Gab es eine Beschädigung durch Feuer?
- Ist vor / während der Störung ein Gewitter aufgetreten?



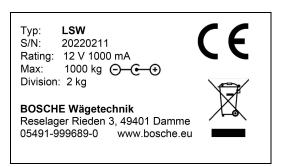
Hinweis

Bitte beziehen Sie die gesamte Vorgeschichte der Anzeige ein.

7 Technische Daten

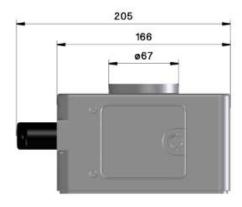
7.1 Typenschild

Beispiel



7.2 Abmaße

2 - 10 t Modul

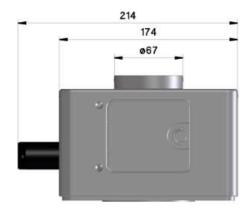




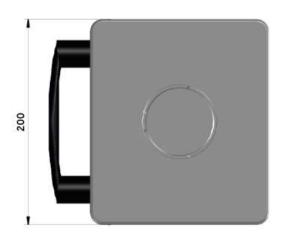




20 - 40 t Modul



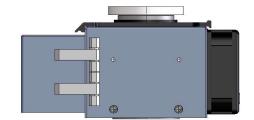


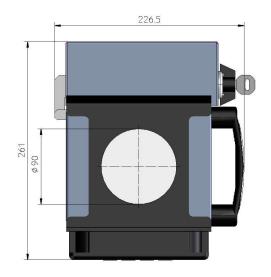




40 t Modul mit Akku









Wägebereich (pro Modul)	Ablesbarkeit (pro Modul)
2.000 kg	0,5 kg
5.000 kg	1 kg
10.000 kg	2 kg
20.000 kg	5 kg
40.000 kg	10 kg

7.3 Technische Daten

Merkmal		Wert / Einheit
Тур		LSW
Abmessungen (B x H x T)	_	205 x 106 x 143 mm 214 x 123 x 200 mm
Gewicht Aluminiumgehäuse 10 t	2 - 20 - 40 t	ca. 6,3 kg ca. 12,4 kg
Li-Ionen Akku		Bis zu 36 Stunden im Dauerbetrieb, 20 Stunden mit Backlight. 6 Stunden bei Bluetooth oder WLAN.
Optional: Batterien, 4 x1,5 V AA Mignon-Zellen		Bis zu 24 Stunden im Dauerbetrieb, 12 Stunden mit Backlight
Optional: Makita Akku		Bis zu 170 Stunden im Dauerbetrieb, 95 Stunden mit Backlight. 60 Stunden bei Bluetooth oder WLAN, 40 Stunden mit Backlight.
Display		6-stellig, LCD beleuchtet, Ziffernhöhe 30 mm
Tastatur		4 Druckpunkttasten
Schnittstellen		optional: Wlan, Bluetooth
Funktionen		Wägewert-Anzeige, Summenspei- cher, voreinstellbares Wägen mit Alarm, Kontrollampel
Einschwingzeit		2 Sekunden
Betriebstemperatur		+5°C bis +40°C
relative Luftfeuchtigkeit		max. 80%, nicht kondensierend
Schutzart		IP 30

7.4 Lieferumfang

Komponente	Hinweis
Lastecke mit Li-Ionen Akku	
Bedienungsanleitung	
Optional: Batterien oder Makita Akku	
inkl. Transportkoffer	

8 Menü-Übersicht

8.1 Navigieren im Menü

- Ein Menü bzw. Untermenü wird mit der Taste <ESC> verlassen.
- Zwischen den einzelnen Menüpunkten wird mit der Taste <UP> navigiert und editierbare Ziffern modifiziert.
- Mit der Taste <LEFT> wird der Eingabe-Cursor jeweils um eine Stelle nach links bewegt.

8.2 Funktionsmenü-Übersicht

Nach dem Einschalten der Anzeige, während der Countdown auf dem Display runter läuft, die Taste <ENTER> (bzw. <LIMIT>) betätigen.

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
COM1	Mode 1	Off, CONT, ST1,ST2, STC, PR1, PR2, PR3, ASK	
		Cont (Sendet die Daten kontinuierlich)	
	Outp	PC // Bosche -Daten String Print 1// Print 2 // HPP-250 Print 3 // LP-50 Print 4 // HPP-250 für HLS Hub- wagen Print 5 // HP083 Remotedisplay "rntdSP"// exter- nes Gross-Display (RD50, RD100, RD150, RD195) Lights // externe Ampel (PC0, PCL, PCG, PCH) (Statusleuchte SL3)	Einstellung des Proto- kolls (Printer-Type)
	Baud 1	1200, 2400, 4800, 9600, 14400, 19200, 28800, 38400, 57600, 115200,	Geschwindigkeit der Datenübertragung (Bau- drate)
	Part 1	8n1 //8 Datenbytes, No Parity, 1 Stop Bit 7E1 // 7 Datenbytes, Even Parity, 1 Stop Bit 701 //7 Datenbytes, Odd Parity, 1 Stop Bit	Paritätseinstellungen (für Datenübertragung)
	Ntw.Rst	Netzwerk-Reset (Network-Reset) No Yes	Die WLAN Einstellungen können zurückgesetzt werden.

	Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
(COM 2	Wie COM 1	Wie COM 1	Wie COM 1
	USB	Multpl	// Alibi-Datensätze: beim Spei- chern auf USB-Stick werden die Datensätze von allen Tagen in eine gemeinsame Datei geschrieben.	Einstellung, wie die Messdaten auf den USB- Stick gespeichert wer- den sollen.
		Single	// Alibi-Datensätze: beim Spei- chern auf USB-Stick wird für jeden Messtag eine eigene Datei angelegt.	
	Time	Hour, Min, Sec, Day, Month, Year		Einstellung von Uhrzeit und Datum.
	FUNC	Units	SEL 0: keine Gewichteinheit SEL 1: g (Gramm) SEL 2: kg (Kilogramm) SEL 3: t (Tonne) SEL 4: lb (Libs)	Auswahl der Gewichts- einheit.
		Ext.Dev:	Off Gyro	Auswahl "External Device" (wird nicht ver- wendet!).
Ş	SPEED	SMPLNG	6, 12, 25, 50, 100, 200	ADC-Abtastrate Sampling rate of the external ADC (Achtung: Änderung der Einstel- lung in der Regel nicht erforderlich! Einfluss auf die Gewichtsberech- nung!).

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
LEGAL	ALB.SW (Alibi Switch)	Al.On Al.Off	Speichern von Gewichtsdaten im internen Speicher (Summenspeicher bzw. Alibi-Speicher.
	ALB.SHW (Alibi Show)	EDIT.AB (Edit Alibi Number) "000000" // 0 blinkend> Aus- wahl des Alibi-Eintrages.	Show Alibi-Eintrag (zeige einen bestimmten gespeicherten Gewichtswert aus dem Summenspeicher).
	GET.LST (Get Last Alibi Number) (Number of Entries)	"0" // die Anzahl der gespeicher- ten Werte im Summenspeicher	
	TAC (Tac- Counter)	"0" // Anzahl der bisherigen Kali- briervorgänge (bzw. Anzahl der Speichervorgänge im passwort- geschützten Menü).	
CODE		"" blinkend> CODE = 0000	Wechsel ins "passwort- geschützte Menü".

8.3 Passwortgeschütztes Menü

- Aktivieren des Hauptmenüs (Main Menü)
- Navigieren zu "CODE"
- CODE = 0000 eingeben mit <UP> und <LEFT> und mit <ENTER> bestätigen.

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
SETING	DEC 1	0.0, 0.00, 0.000, 0.0000,	Einstellung der gewünschten Anzahl der Nachkommastellen.
	INC	1, 2, 5, 10, 20, 50, 100, 200	Schrittweite für angezeigtes Gewicht (Auflösung).
	CAP	"00.0000" blinkend> Wert eingeben mit <up> und <left></left></up>	Einstellung der maxima- len Kapazität.
	OLP	On	Anzeige "—OVL—", wenn max. Kapazität überschritten wird.
		Off	Ausgabe des aktuellen Gewichtes, auch wenn max. Kapazität über- schritten wird.
	ULP	On	Anzeige "—UVL—", wenn min. Kapazität unterschritten wird.
		Off	Ausgabe des aktuellen Gewichtes, auch wenn min. Kapazität unter- schritten wird.
	RnIn	Off / Rng / Int	Multirange / Multiinterval Waage (wird nicht ver- wendet!).

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
CAL	SPAN		Zweipunkt-Kalibrierung (Nullpunkt, Lastpunkt)
		Raw "000000"	Anzeige aktueller ADC- Wert.
		Zero "00000" mit <enter></enter>	Nullpunkt setzen
		Load "001000" mit <up> und <left> "000000" mit <enter> Last- punkt setzen</enter></left></up>	Anzeige / Einstellung Lastgewicht

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
CAL	mV - V	FIELD	Theoretische Kalibrie- rung.
		"001000" blinkend> Wert eingeben mit <up> und <left></left></up>	Einstellung der Empfind- lichkeit der eingesetzten Wägezellen.
		T.CAP blinkend> Wert eingeben mit <up> und <left></left></up>	Einstellung der maxima- len Last der eingesetz- ten Wägezellen.
		Zero "001000" mit <enter> Null- punkt setzen</enter>	Anzeige aktueller ADC- Wert.
		FCTORY (Factory-Calbration)	Theoretische Kalibrie- rung mit dem Wägezel- lensimulator.
		SENS "001000" blinkend> Wert ein- geben mit <up> und <left></left></up>	Einstellung der Empfind- lichkeit.
		T.CAP blinkend> Wert eingeben mit <up> und <left></left></up>	Einstellung der maxima- len Last.
		Zero "001000" mit <enter> Null- punkt setzen</enter>	Anzeige aktueller ADC- Wert.
		Load "000000" mit <enter> Last- punkt setzen</enter>	Anzeige aktueller ADC- Wert.

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
CAL	GrAvtY	"981276" blinkend> Einstellung des Gravitationswertes mit <up> und <left></left></up>	Anpassung des Gravitationsfaktors zur Korrektur des Gewichtswertes am Ort der Waagenbenutzung.(Default: 9.8130)
	CAL.SEL	SPAN Kalibrierungsart = "Span" FIELD Kalibrierungsart = "Field" FACTRY Kalibrierungsart = "Factory"	Auswahl der aktiven Kalibrierungsart.
Zero - M		Au.ZERO (Auto Zero) Off / 0,25d / 0,5d / 1d / 2d / 3d / 4d	Zero Menü Einstellung des Bereiches für "Zero_Tracking". (Nullnachführungsfunktion).
		Rn.ZERO (Zero Range) 0, 2, 4, 10, 20, 50, 100	Bereich, in dem die Nullungsfunktion generell ausgeführt werden kann (bezogen in Prozent auf das maximal zulässige Gesamtgewicht der Waage).
		On.ZERO (On Zero) 0, 2, 4, 10, 20, 50, 100	Bereich, in dem die Nullungsfunktion beim Einschalten der Waage ausgeführt werden kann (bezogen in Prozent auf das maximal zulässige Gesamtgewicht der Waage)
Filter	FLT.ACT	On / Off	Filter Activ wird nicht verwendet!
RESET		On / Off	Zurücksetzen auf Werk- seinstellungen

8.4 Schnellwahlmenü (HLG Menü)



Hinweis

Das Schnellwahlmenü dient zur vereinfachten Eingabe bzw. dem Auslesen von Parametern und der Parametrierung der Anzeige.

Im Schnellwahlmenü können Parameter zur Funktion bei Kontrollwägungen, des Alibispeichers, des Druckers, der Hintergrundbeleuchtung und dem automatischen Abschalten gesetzt werden.

Ins Schnellwahlmenü (die Waage befindet sich im Wägemodus) gelangen Sie durch Drücken der Taste <LEFT> (bzw. <SAVE>) für ca. zwei Sekunden.

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
HILOGO	HLG.MOD (High-Low-Go - Mode)	Off = Ampel ist deaktiviert 3-Colour = 3-Farben Mode für die Sortierampel 4-Colour = 4-Farben Mode für die Sortierampel	Einstellungen für die Sortierampel.
	BEEP	Off = akustisches Signal deaktiviert Be OK = akustisches Signal im "Grün-Bereich" Be Lo = akustisches Signal im "Gelb-Bereich" Be Hi = akustisches Signal im "Rot-Bereich" Be HiLo = akustisches Signal im "Gelb-Bereich" und im "Rot-Bereich" Be OVL = akustisches Signal bei Overload oder Underload.	Zusätzliche Akustikfunktion für die Sortierampel (bezogen auf HLG-Mode = 3.Colour
	STORE	On = Die HLG-Limitwerte werden gespeichert. Off = HLG-Limitwerte müssen nach Power-Reset erneut eingestellt werden.	Speicherung der HLG- Limitwerte.
	BRIGHT (Brightness)		Einstellungen für die Helligkeit der LEDs der Sortierampel.
		"Brl.000" blinkend> Wert eingeben mit <up> und <left> Helligkeit 0 - 100 %</left></up>	Die Helligkeit ist in 32 Stufen unterteilt, alle 3-4 % ist eine Änderung sichtbar.

Menü	Untermenü	Optionen	Funktion
MEMORY (Summen- speicher)	Clr.Alb (Clear Alibi Memory)	Clr.No = Summenspeicher nicht löschen Clr.Yes = Summenspeicher löschen	Löschen des Summen- speichers.
ALIBI	EDIT.AB (Edit Alibi Number)	"000000" blinkend> Wert eingeben mit <up> und <left></left></up>	Anzeigen eines bestimm- ten Eintrags aus dem Summenspeicher.
	GET.LST (Get Last Alibi Number)	"0" die Anzahl der gespeicherten Werte im Summenspeicher an.	
PR1	Info	Number / Alibi / Date / Time / Gross / Netto / Tare /T.Gross/ T.Netto / T.Tare On bzw. Off mit <enter> bestätigen.</enter>	Einstellungen der einzelnen Elemente für den Print-Ticket (z.B. ob die laufende Nummer, Datum etc. aufs Print-Ticket gedruckt werden sollen).
	Сору	Wert 0 - 4	Anzahl der Print-Tickets, die gedruckt werden sol- len.
FUNC	APPS (Auswahl der aktiven Applikation)	Weight = Standard-Gewichts- messung. Count = Zählanwendung PER (Percentage) = Spezielle HLG-Funktion (Aussteuerung der Sortierampel-LEDs in Abhängig- keit von nur einem Limitwert = 100%) ANIMAL = spezielle Tierfilte- rungsfunktion wird eingesetzt. PEAK = Peak-Funktion wird akti- viert. HOLD = Hold-Funktion wird akti- viert.	Funktionsauswahl Wenn Hold- oder Peak- Funktionen aktiviert sind, kann das passwortge- schützte Menü nicht akti- viert werden!

9 Konformitätserklärung



Bosche GmbH & Co. KG Reselager Rieden 3 D-49401 Damme

Telefon: 0 54 91 / 999 689 - 0 Telefax: 0 54 91 / 999 689 - 9 info@bosche.eu E-Mail: Internet: www.bosche.eu

EU-Konformitätserklärung

Declaration of conformity • Déclaration de conformité
Conformiteitsverklaring • Declaración de conformidad

Lastecke LSW



Type /Model • Modèle Model • Tipo / Modelo

Seriennummern siehe Typenschild

For the serial numbers see the typeplate • Pour le numéro de séries, voir la plaque signalétique • Voor het serienummers, zie het typeplaatje • Para el número de serie, consulte la placa de identificación

Hersteller

Manufacturer • Fabricant Fabrikant • Fabrikante

Bosche GmbH & Co. KG

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung trägt der Hersteller.

The sole responsibility for the issue carries the manufacturer. • La seule responsibilité de l'exposition porte le fabricant. • De verantwoordelijkheid voor de uitgifte draagt de fabrikant. • El único responsable de la publicación lleva el fabricante.

Die nicht selbsttätige Waage LSW

The non-automatic weighing instrument - L'instrument de pesage á foncionnement non automatique - De nietautomatische weeg - El pesaje de funcionamiento no automático

Der oben genannte Gegenstand der Erklärung erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union:

The above-mentioned object of the declaration complies with the relevant harmonization legislation of the Union • L'objet de la déclaration susmentionné est conforme à la législation d'harmonisation pertinente de l'Union • Het bovengenoemde voorwerp van de verklaring voldoet aan de relevante harmonisatiewetgeving van de Unie • El objeto de la declaración mencionado anteriormente cumple con la legislación de armonización pertinente de la

2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie Low voltage Directive

2014/30/EU

EMV-Richtlinie EMC Directive

entsprechend den folgenden Normen: In conformity with following standards: conforme aux norms suivantes: volgens de volgende normen: de acuerdo con las siguientes normas:

EN 55022 :2011-12

DIN EN 61000-3-3 VDE 0838-3 :2009-06

DIN EN 55024 VDE 0878-24 :2011-09

DIN EN 61000-4-2 VDE 0847-4 2 :2009-12

DIN EN 61000-4-3 VDE 0847-4-3 :2011-04

DIN EN 61000-4-4 VDE 0847-4-4 :2010-11 DIN EN 61000-4-5 VDE 0847-4-5 :2007-06

DIN EN 61000-4-6 VDE 0847-4-6 :2009-12

DIN EN 61000-4-11 VDE 0847-4-11 :2005-02

DIN EN 61000-6-3 VDE 0839-6-3 :2011-09

DIN EN 61000-6-4 VDE 0839-6-4 :2011-09

Unterzeichnet für und im Namen von Bosche:

Signed for and on behalf of: Signé pour et au nom de: Ondertekend voor en namens: Firmado por y en nombre de:

Damme, 20. April 2016

Damme 2016/04/20 - 20 Avril 2016 - Damme, 20 April

2016 - Damme, 20 de Abril el año 2016

Dipl. Ing. Jarmila Bosche, PhD. Geschäftsführer • Managing Director Directeur général • Directeur • Director general



BOSCHE GmbH & Co. KG Reselager Rieden 3 49401 Damme Germany Tel 05491 999 689 0 Fax 05491 999 689 9 www.bosche.eu info@bosche.eu